



Sehr geehrte Damen und Herren,

die Gesundheit unserer Patient*innen und Mitarbeiter*innen liegt uns selbstverständlich besonders am Herzen. Aus diesem Grund haben wir verschiedene Maßnahmen umgesetzt, um Sie und uns in dieser außergewöhnlichen Zeit bestmöglich schützen zu können.

Über das **Impfzentrum Kassel** haben wir die Möglichkeit erhalten unsere Patient*innen mit dem Impfstoff Janssen (Johnson & Johnson) gegen Covid-19 impfen zu können. Das Besondere an diesem Impfstoff: es wird nur eine Impfdosis verabreicht und nach 14 Tagen besteht ein vollständiger Impfschutz. Vor jeder Impfung führen wir ein ärztliches Gespräch durch. Bei Fragen rufen Sie uns gerne an unter 0561 / 3108 99.

Die Entwicklungen zur Ausbreitung des „Corona-Virus“, SARS-CoV2, nehmen wir ernst und verfolgen sie aufmerksam. Wir stehen darüber hinaus unmittelbar mit den Gesundheitsämtern in Kontakt. Erkenntnisse, Handlungsempfehlungen und sich daraus ergebende Maßnahmen des Robert-Koch-Instituts und der Regierungsbehörden finden durch unser Team der Krankenhaushygiene selbstverständlich Eingang in unseren Klinikalltag.

Im Einzelnen bedeutet das aktuell:

- **Aufnahme:** Vor Bestätigung Ihrer Anmeldung bitten wir Sie darum, einen kleinen Fragebogen mit Informationen zu Ihren Erkrankungen und den Medikamenten, die Sie regelmäßig einnehmen, ausgefüllt an uns zurückzusenden. Eine Information und Selbstauskunft zur Covid 19-Erkrankung bringen Sie bitte ausgefüllt zur Aufnahmeuntersuchung mit. Die ärztliche Aufnahmeuntersuchung bei Anreise erfolgt in gewohntem Rahmen. Gerne können Sie auch eine Ärztin/ einen Arzt während unserer telefonischen Arzteinformation (montags 11.30-12.00h und freitags 13.30-14.00h) kontaktieren.
- Bei **Anreise** bitten eine Bescheinigung über einen negativen PCR-Test auf das SARS-CoV2-Virus mitzubringen (nicht älter als 48 Stunden), sofern sie nicht als vollständig geimpft gelten.
- Im gesamten Haus achten wir auf die Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern.
- Wir bitten darum, in allen Bereichen der Klinik einen medizinischen Mundschutz zu tragen. Bei Anreise stellen wir Ihnen diese zur Verfügung.
- Desinfektionsmittel zur Händedesinfektion sind im Hause zahlreich vorhanden.
- Gegenwärtig testen wir regelmäßig ungeimpfte Mitarbeiter*innen und Patient*innen mittels so genannter „Antigen-Schnelltests“ auf das SARS-CoV2-Virus.



- Ihr Zimmer wird vor Ihrer Anreise gründlich gereinigt und alle Flächen desinfiziert.
- Im **Speisesaal** achten wir darauf, dass durch eine entsprechende Anordnung der Tische die Vorgaben eingehalten werden. Alle drei Mahlzeiten werden am Tisch serviert.
- Therapeut*innen und Patient*innen tragen während der Anwendungen einen medizinischen Mundschutz.
- Zudem haben wir das **Behandlungskonzept** der Ayurveda-Klinik der aktuellen Situation angepasst: Gegenwärtig führen wir keine Anwendungen durch, bei denen die Atemwege stark gereizt werden können (z. B. das so genannte Nasya). Aus Gründen des Infektionsschutzes können zudem im Moment keine Synchronanwendungen (d. h. Anwendungen durch zwei Therapeut*innen gleichzeitig) stattfinden. Im Übrigen wird der Therapieplan nach wie vor individuell auf Sie abgestimmt.
- Bei Vorträgen, Filmvorführungen und anderen Veranstaltungen des Rahmenprogramms achten wir stets darauf, dass der Sicherheitsabstand eingehalten wird.
- **Yoga:** Wann immer möglich, finden die Yoga-Übungen im Freien statt.

Das Konzept der Ayurveda-Medizin stellt den einzelnen Menschen in den Mittelpunkt. In diesem Sinne wollen wir weiterhin dafür sorgen, dass Sie gesund werden und gesund bleiben.

Ihre Aufnahme:

Telefon: 0561 / 31 08 - 99

E-Mail: info@ayurveda-klinik.de

Wir freuen uns, Sie bei uns zu begrüßen und sind uns sicher, dass Sie auch mit den notwendigen Umstrukturierungen im Umgang mit der Corona-Pandemie von einer Ayurveda-Behandlung in unserem Hause profitieren werden.

Mit herzlichen Grüßen

Dr. med. Ananda Samir Chopra
Leitender Arzt der Ayurveda-Klinik

Die vorgenannten Maßnahmen geben den derzeitigen Stand wieder. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass sich diese Maßnahmen aufgrund neuer Erkenntnisse und Empfehlungen auch ändern können.